



***Protokoll der 85. Hauptversammlung vom Mittwoch, 4. Mai 2011, 19:00
Uhr, BEKB-Gebäude, Schwarzenburgstrasse 160***

TeilnehmerInnen: 40 Mitglieder/5 Nicht-Mitglieder gemäss Präsenzliste

Vorsitz: Markus Kaufmann, Präsident

Protokoll: Daniel Feurer, Aktuar

Entschuldigungen: 6 Mitglieder

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der StimmenzählerInnen
2. Protokoll der 84. Hauptversammlung vom 5. Mai 2010
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Rechnung 2010 und Revisionsbericht
5. Verabschiedung aus dem Vorstand und Wahl zum Ehrenmitglied
6. Gesamterneuerungswahlen 2011-2013
7. Tätigkeitsprogramm und Budget 2011
8. Zone Tempo 30 in der Hess-Strasse
9. Allfällige Anträge der Mitglieder, Diverses

• **20:30 Uhr** **Begrüssung durch Gastgeberin BEKB, Herren Hirschi und Stalder**

• **20:45 Uhr** **Woher kommt unsere Energie im Jahr 2035 ?**

Protokoll

1. Begrüssung, Wahl der StimmzählerInnen

Der Präsident Markus Kaufmann begrüsst die Anwesenden und bedankt sich bei der Berner Kantonalbank für das Gastrecht. Uwe Grampe übernimmt das Amt als Stimmzählender.

2. Protokoll der 84. Hauptversammlung vom 5. Mai 2010

Das Protokoll der HV 2010 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident geht im Jahresbericht auf verschiedene wichtige Themen ein, die den Leist im Berichtsjahr intensiv beschäftigt haben:

- Ortsplanungsrevision
- Tram Region Bern
- Zone Tempo 30 Hess-Strasse
- 1. volles Betriebsjahr Liebefeld Park
- Veranstaltungen (Liebefeld Open, Openair Kino, Neujahrsapéro)

Der Vorstand ging an 6 Sitzungen auf die Anliegen der Mitglieder und Bevölkerung ein. Der alle 2 Jahre stattfindende Vorstandsausflug führte in den Lötschbergtunnel. Martin Kocher führte durch das noch nicht vollendete Jahrhundertbauwerk, an dem er massgeblich mitgewirkt hat. Der detaillierte Jahresbericht ist im Internet unter www.liebefeld.ch aufgeschaltet.

Wiederum konnte ein erfreulicher Zuwachs von netto 30 Mitgliedern (51 Zu- bei 21 Abgängen) verzeichnet werden, neu sind es 355 was einen neuen Rekord bedeutet. Der verstorbenen Mitglieder, namentlich Robert Bachofner, Raoul Guenin, Werner Vogler, Eugen Eigenmann und Rosalie Wyss, wird in einer Schweigeminute gedacht.

Beschluss: Der Jahresbericht wird mit 1 Enthaltung genehmigt.

4. Rechnung 2010 und Revisionsbericht

Der Kassier Andreas Blatter stellt die Rechnung vor und erläutert einzelne Erfolgskonten im Detail. Anstelle des budgetierten Verlustes konnte ein positiver Erfolg von CHF 4'562.65 erzielt werden. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 26'455.01. Der Revisor Martin Sedlmayer stellt Antrag auf Annahme und hat auch einen Bericht verfasst, der im Internet aufgeschaltet ist.

Beschluss: Die Rechnung wird einstimmig angenommen.

5. Verabschiedung aus dem Vorstand und Wahl zum Ehrenmitglied

Das langjährige Vorstandsmitglied Martin Kocher hat auf die Hauptversammlung seinen Rücktritt erklärt. Martin Kocher ist seit 1981 engagiertes Vorstandsmitglied. Er präsidierte den Verein von 1990 bis 2000 mit Geschick und Umsicht. Seit 1985 ist er Geschäftsführer der Verkehrsgenossenschaft Gartenstadt Liebefeld und seit 2008 Präsident Kuratorium Cravache. In all den Jahren hat Martin Kocher seine Kraft und seine Ideen mit grossem Engagement eingebracht. Der Präsident stellt Antrag auf Wahl von Martin Kocher zum Ehrenmitglied.

Beschluss: Martin Kocher wird mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt und erhält als Bestätigung die Urkunde und als Geschenk ein Goldvreneli.

6. Gesamterneuerungswahlen 2011-2013

Alle übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung:

6.1. Präsident: Markus Kaufmann

Beschluss: Markus Kaufmann wird einstimmig gewählt.

6.2. Mitglieder: Marjolijn Steiger (Vizepräsidentin), Andreas Blatter (Kassier), Uwe Grampe (Webmaster), Daniel Feurer (Aktuar), Herbert Kessler, Theres Schütz, Philippe Vonlanthen

Beschluss: Alle werden einstimmig gewählt.

Für den auf Ende 2010 zurückgetretenen Revisor Marc Wermelinger konnte in der Person von Hans Georg Spörri ein ausgewiesener Fachmann als Revisor gewonnen werden. Als Revisoren stellen sich zur Verfügung:

6.3. Revisoren: Martin Sedlmayer (bisher), Hans Georg Spörri (neu)

Beschluss: Beide werden einstimmig gewählt.

7. Tätigkeitsprogramm und Budget 2011

Markus Kaufmann stellt das Tätigkeitsprogramm für das laufende Jahr vor und erwähnt einige wichtige Elemente daraus:

- Tram Region Bern
- Ortsplanungsrevision
- Neubau Bundesareal (insbes. Verkehrsführung während Bauphase)
- Verkehr (Wabersackerstrasse Süd, Hess-Strasse, Könizstrasse)
- Aktivitäten: Saisonöffnung im Park mit Liebefeld Open am 28.05., Openair Kino im Park am 26. und 27.08., Kürbisfest Neuhausplatz am 17.09.
- Weiteres: Abfall-Verhalten Bevölkerung, Weihnachtsschmuck insbes. im Steinhölzli

Andreas Blatter erläutert mündlich das Budget anhand einer Zusammenstellung, welche im Internet aufgeschaltet ist. Da das Openair Kino neu im Park durchgeführt wird, ist dieser Budgetposten mit einer gewissen Unsicherheit behaftet. Das Budget schliesst mit einem geringfügigen Verlust von CHF 1'235.-- ab.

Beschluss: Das Budget mit den unveränderten Mitgliederbeiträgen wird einstimmig angenommen.

8. Zone Tempo 30 in der Hess-Strasse

An der Umfrage zur Zone Tempo 30 haben 88 Mitglieder und 2 Nicht-Mitglieder teilgenommen. Die erhaltenen Rückmeldungen sind mehrheitlich positiv. Doch sind auch einige kritische Stellungnahmen eingegangen. Ebenfalls sind verschiedene konkrete Vorschläge zur Verbesserung der Situation gemacht worden. Markus Kaufmann stellt die Ergebnisse der Umfrage und einen daraus abgeleiteten Entwurf für eine Eingabe an die Gemeinde vor.

In verschiedenen Voten tragen Anwohner der Hess-Strasse ihre persönlichen Anliegen zuhanden der anwesenden Gemeindevertreter, Kathrin Sedlmayer und Rudolf Käser, vor. Deutlich unzufrieden sind die Anwohner wegen den eingebauten Hindernissen, den entfernten Fussgängerstreifen, der Situation für Fussgänger und Velofahrer und den massiv höheren Lärmimmissionen. Für die vielen Schulkinder, die auf dem Schulweg die Hess-Strasse 4 mal täglich überqueren müssen, wird die Situation als massiv schlechter wahrgenommen als früher. Trotz tieferem Tempo ist das Sicherheitsempfinden nicht besser. Auch wird festgestellt, dass verschiedentlich Umwege in Kauf genommen werden, um der lauernden Gefahren nicht ausgesetzt zu sein. Alle Votanten sind sich einig, dass zwingend Verbesserungen vorgenommen werden müssen.

Die Gemeindevertreter gehen nochmals kurz auf die Vorgeschichte zur Zone Tempo 30 ein und auf die Ergebnisse einer kürzlich durchgeführten Ueberprüfung durch externe Fachleute. Die Hess-Strasse ist baulich in schlechtem Zustand und muss in einigen Jahren saniert werden. Deshalb wollte die Gemeinde auch eine kostengünstige Umsetzung der Zone Tempo 30. Die Gemeindevertreter nehmen die Anliegen der Anwohner und Verkehrsteilnehmer ernst, bitten aber um Verständnis, dass nach nur 3 Monaten mit dem neuen Temporegime nicht schon bereits wieder massive Anpassungen vorgenommen werden können. Auch ist die Polizei häufig vor Ort und beurteilt die Verkehrssituationen. Selbstverständlich wird aber auch die Gemeinde die Lage weiter eng überwachen und auf Ablauf des ersten "Betriebsjahres" einer umfassenden Beurteilung unterziehen. Dabei fliessen selbstverständlich die Ergebnisse aus der Umfrage und alle heute eingebrachten Voten der Anwohner ein.

Beschluss: Der Vorstand wird mit 36 gegen 1 Stimme bei 0 Enthaltungen beauftragt, die Ergebnisse und Eingaben aus der Umfrage an die Gemeinde einzureichen und die Gespräche auf der Basis des Berichts weiterzuführen.

9. Allfällige Anträge der Mitglieder, Diverses

Keine Meldungen.

Abschluss der ordentlichen Hauptversammlung: 20:30 Uhr

Liebefeld, den 5. Mai 2011

Vorsitz:



Markus Kaufmann,
Präsident

Für das Protokoll:



Daniel Feurer,
Aktuar